

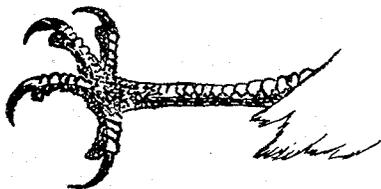
Naturschutzkommission von Schwyz (Präs. Hr. Dr. P. D. BUCK) des Schweizer Bundes für Naturschutz und unserer Gesellschaft wird, wie wir hoffen, den alten Zustand sichern.

**Bernische Schongebiete.** Dank dem verständnisvollen Entgegenkommen des Hrn. Regierungsrat Dr. MOSER und seines Adjunkten Hr. F. GASCARD denkt man an eine Festigung und Ausbau der bern. Reservate. Dafür wissen wir Dank.

ORNITHOLOGISCHE BEOBACHTUNGEN.

*Observations ornithologiques.*

Wir ersuchen um die fleissige Zusendung bemerkenswerter Beobachtungen. Trotz dem Bestehen unserer Schweizer Vogelwarte soll der „Ornithologische Beobachter“ immer noch möglichst allseitig solche Daten bringen. — Wir fassen zwar absichtlich die Beobachtungen nach den Gegenden zusammen, ersuchen aber die Leser denselben Aufmerksamkeit zu schenken um Anregung zum eigenen Arbeiten zu erhalten.



Mäusebussard.

Mäusebussard, *Buteo b. buteo* (L.). Hat im Januar im Grossen Moos wieder stark an Zahl abgenommen. (Siehe S. 80 des „O. B.“) A. Hess.

Rauhfußbussard, *Buteo l. lagopus* (BRÜNN). Am 13. Februar immer noch ein Stück im Grossen Moos (Siehe „O. B.“, S. 55 dieses Jahrganges). Nachstehende Zeichnungen lassen die Unterschiede der beiden Bussarde erkennen; namentlich auch in der Befiederung der Ständer (Zeichnungen von W. MICHAELSEN, Bern). A. Hess.

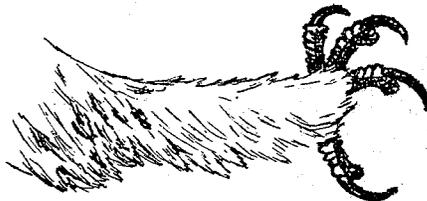
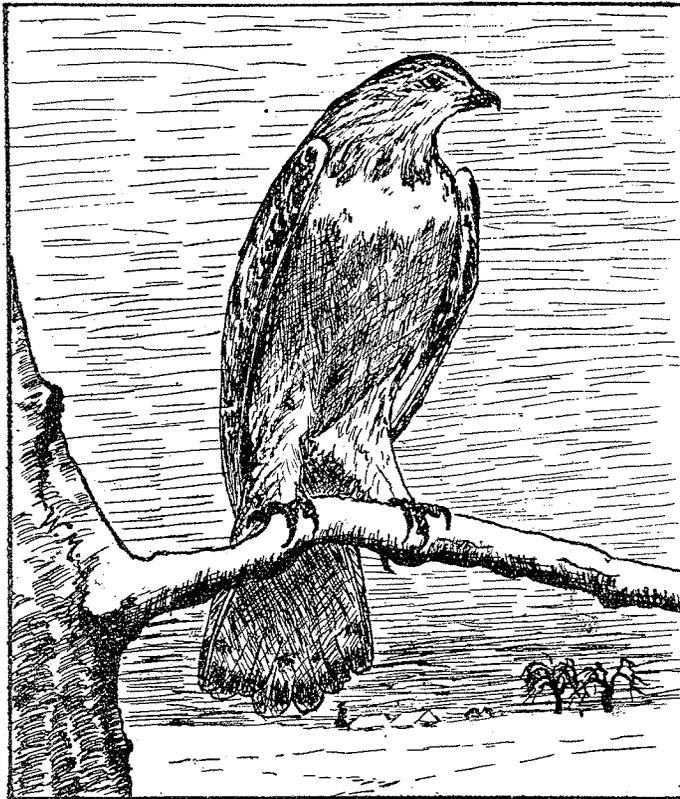
Wanderfalke, *Falco p. peregrinus* FUNST. Am 6. März 1926 ein Stück bei Ligerz am Bielersee. E. Michel.

Am 19. Januar ein Stück bei Ranflüh gesehen.

Chr. Hofstetter.

Lerchenfalke, *Falco s. subbuteo* L. Am 22. Februar am Hag-neckkanal ein Stück. H. Mühlemann.

Zwerg- oder Merlinalfke, *Falco columbarius regulus* PALL. Am 2. Januar ein Stück auf Ranflühberg. Chr. Hofstetter.



Rauhfußbussard

- Turmfalke, *Falco t. tinnunculus* L. Am 27. Febr. 1926 abends  
Flugspiele von 3 Stück auf der St. Petersinsel. W. Laubscher.
- Rauhfußkauz, *Aegolius t. tengmalmi* Gm. Am 2. März 1926  
ein Stück in Finhaut (Wallis) tot aufgefunden. W. Rosselet.
- Wachholderdrossel, *Turdus pilaris* L. Bei tiefem Schnee ein  
Stück in Gesellschaft von einigen Amseln, an faulenden Äpfeln am 14. Februar in  
Affoltern bei Zürich. Julie Schinz.
- Misteldrossel, *Turdus v. viscivorus* L. Erster Gesang am 17. Fe-  
bruar auf Ranflühberg. Chr. Hofstetter.
- Am 27. Febr. Gesang im Fanelwald am Neuenburgersee. Karl Daut.
- Am 28. Febr. 1926 im Mischwald an der Lägern mehrere Stück gesehen und  
gehört. Julie Schinz.
- Am 7. März 1926 ein Trupp (ca. 12 Stück) ziehende am Heidenweg (Bieler-  
see). A. Hess.
- Singdrossel, *Turdus p. philomelos* BREHM. Am 4. Februar erste  
Singdrossel in Basel beobachtet. Hans Ed. Riggenbach.
- Am 11. Februar voller Singdrosselgesang bei Eimeldingen am Rhein.  
E. Sängler, Basel.
- Am 21. Februar sangen 2 Stück im Mischwald am Katzensee (Zürich), eine  
im Limmattal bei Oetwil an der Limmat. Julie Schinz.
- Am 21. Febr. Gesang im Hagneckwald am Bielersee. W. Laubscher.
- Rotkehlchen, *Erithacus r. rubecula* (L.) Am 6. März auffallend  
zahlreich — in jedem Busch — am Nordufer des Bielersees von Neuenstadt bis  
Twann (so weit kontrolliert) und auf der St. Petersinsel. Offenbar Zug. Am 7.  
weniger zahlreich. A. Hess u. a.
- Hausrotschwanz, *Phoenicurus ochruros gibraltariensis*  
(Gm.) Am 6. März bei Schneefall auf der St. Petersinsel. W. Laubscher.
- Am 7. März ebenda ein Stück. Karl Daut.
- Heckenbraunelle, *Prunella m. modularis* (L.) Am 17. Febr.  
in Basel. Hans Ed. Riggenbach.
- Weidenlaubvogel, *Phylloscopus c. collybita* (VIEILL.) Am  
24. Febr. erstmals in Basel. Hans Ed. Riggenbach
- Am 2. März ein Weidenlaubvogel am Hagneckkanal gehört; am 3. früh  
schon drei. H. Mühlemann.
- Weisse Bachstelze, *Motacilla a. alba* L. Am 21. Februar die  
ersten 6 Stück zwischen Dietikon und Oetwil a. d. L. Am 24. viele am Katzensee,  
am 28. auf den Aeckern im Limmattal. Julie Schinz.
- Am 21. Febr. am Südufer des Bielersees. W. Laubscher.
- Am 22. Febr. am Neuenburgersee (können schon vorher da gewesen sein).  
Karl Daut.
- Am 23. Febr. erstmals in Aarberg am Brutort. H. Mühlemann.
- Am 7. März ein Flug von 60–70 Stück zwischen Erlach und Ins. A. Hess.
- Wiesenspieper, *Anthus pratensis* (L.) Am 7. März einige auf  
dem Heidenweg im Bielersee. E. Michel.
- Feldlerche, *Alauda a. arvensis* L. 3 Stück am 4. Febr. am Bieler-  
see bei Nidau. W. Rosselet.
- Am 6. Febr. die erste Feldlerche am Hagneckkanal. H. Mühlemann.
- Am 14. Febr. im Glatt-Tal, im Neeracher-Ried, dieses Jahr erstmals gehört.
- Am 21. Febr. im Limmattal zwischen Oetwil a. d. L. und Schlieren oft be-  
obachtet und locken gehört. Gesang fehlte gänzlich. Julie Schinz.
- Am 22. Febr. Gesang im Grossen Moos. Aber noch grössere Flüge bei-  
einander. Karl Daut.
- Rohrhammer, *Emberiza sch. schoeniclus* (L.). Am 21. Febr.  
paarweise am Neuenburgersee.
- Am 7. März zahlreich (häufiger als normaler Bestand) auf der St. Petersinsel  
und am Heidenweg. A. Hess.
- Schneefink, *Montifringilla n. nivalis* (L.) Je ein Paar bei der  
Sennhütte Carnenna (bei Arosa) mitte Febr., 2200 m. ü. M. und bei der Skihütte  
am Brüggerhorn ca. 2400 m. W. Lüscher, Bern.
- Star, *Sturnus v. vulgaris* L. Am 4. Febr. zwei Flüge von je 12 Stück  
am Bielersee. W. Rosselet.
- Am 6. Febr. erschienen die ersten 2 Stück auf dem Ranflühberg. Ende Fe-  
bruar waren viele da. Chr. Hofstetter.

Am 8. Februar Exkursion in die Märkt (Baden). Gegen Abend landete ein grosser Schwarm Staren in den Schilfwäldern. Ein kleinerer zog dem Rheine entlang nordwärts. Beide kamen von der Richtung Basel, also vom Süden her. Am 11. Febr. an den Brutplätzen in Basel. E. Sänger.

Am 21. Febr. lebhafter Gesang in Obstbäumen bei Regensdorf und im Limmat-Tal. Julie Schinz.

Kolkrabe, *Corvus c. corax* L. Mitte Febr. auf dem Gipfel des Brüggerhornes (Graub.) 2 Kolkraben. W. Lüscher.

Rabenkrähen, *Corvus c. corone* L. Einige hundert Stück übernachteten diesen Winter im Walde der St. Petersinsel. So noch am 6.-7. März. W. Laubscher u. a.

Saatkrähe, *Corvus f. frugilegus* L. Am 22. Februar im Grossen Moos. K. Daut.

Am 7. März ein Flug von ca. 150 Stück zwischen Erlach und Ins. A. Hess.

Ringeltaube, *Columba p. palumbus* L. Am 2. Febr. 3 Stück in Basel. Hans Ed. Riggenbach.

Am 15. Febr. 1 Stück beim Jolimont (bern. Seeland). H. Mühlemann.

Am 19. Febr. bei regnerischem Wetter die ersten 2 Stück auf Ranflühberg gesehen. Chr. Hofstetter.

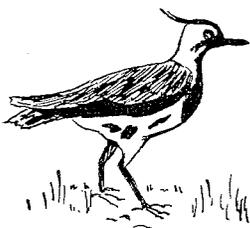
Am 21. Febr. ein grosser Flug bei Witzwil im Grossen Moos. Karl Daut.

Am 24. Febr. fiel ein Flug in den Mischwald am Katzensee ein. Julie Schinz.

Am 27. Febr. bei Münster (Berner Jura) 5 Stück. W. Rosselet.

Hohltaube, *Columba oe. oenas* L. Am 20. Febr. das erste Stück auf Ranflühberg. Am 27. waren 6 Stück da. Chr. Hofstetter.

Grosser Brachvogel, *Numenius a. arquata* (L.) Am 21. Februar 2 Stück im Schongebiet Fanelstrand. Rufe im Grossen Moos. K. Daut.



Kiebitz, *Vanellus vanellus* (L.) Die ersten 7 Stück am Fanelstrand am 14. Febr.

Am 21. Febr. waren 16 Brutvögel da. A. Hess.

Am 27. Febr. Brut-Kiebitze am Hallwylsee eingetroffen. E. Härrli.

Pfeifente, *Anas penelope* L. Am 2. März 2 Männchen vom Neuenburgersee. W. Rosselet.

Reiherente, *Nyroca fuligula* (L.) Am 27. Febr. und 7. März noch je ein grösserer Trupp auf dem Bielersee an der Eimmündung des Hagneckkanals

W. Laubscher.

Grosser Säger, *Mergus m. merganser* L. Ein Paar auf dem Bielersee bei Nidau am 4. Februar. W. Rosselet.

7 Stück am 4. II. an der Mündung der Broye auf dem Neuenburgersee.

A. Hess.

Am 27. II. und 7. III. mehrere Exemplare auf dem Bielersee, zwischen Hagneck und Insel. W. Laubscher.

Sturmmöve, *Larus c. canus* L. Am 4. Februar zwei Stück auf dem See bei Biel und eines bei Ligerz. W. Rosselet.

### Observations ornithologiques (1er sept.—31 déc. 1925).

A. Mathey-Dupraz, Colombier.

Epervier, 9 nov., un ind. chassant des moineaux, vers Crêt de Reuse, temps pluvieux. — Chouette chevêche, 6 oct., cris à Bôle, 22 h.; 30, 14 h. par magnifique soleil d'automne, cris d'un ind. aux Allées; à 19 h. 30 et 22 h. 30, beau clair de lune, mais aucun cri. — Ch. hulotte, 12 oct., cris d'un chat-huant, vers 18 h. à Vaudijon; 8 nov., 17 h., cris de deux ind., vignes de la Saulneraie; 26, 18 h., cris à Reuse. — Ch. effraye, 1 déc., sous les ponts à Petit-Huningue (Bâle) une effraye chasse les moineaux, 10 h. — Hirondelle de cheminée, 27 sept., quelques-unes à Bôle, dernière observation; idem. pour Hir. de fenêtr. — Martin-pêcheur, du 13 oct. au 31 déc., un martin-pêcheur se tient dans la Réserve et un autre ind. fréquente la rive d'Auvernier-Serrières-Evole. — Etourneau, 17 sept., première observ., vol de 150 à 200; 25 oct., volier de 50 aux Allées. Dern. observ. le 17 nov. dans un grand vol de Fringillidés, une trentaine

de sansonnets, près Cortailod. — Corneille freux, 2 déc., passage d'un fort vol, une huitantaine, sur Colombier, dir. vol N—S; 15, passage continu de 15 à 16 h., beau, bise faible, dir. S. — Casse-noix, vers le 9 déc. passage le long du Jura. — Mésange charbonnière, 10 déc., chant à Colombier. — Pouillot fitis, 4 oct., bel ind. dans un robinier, sur Planeyse. — Fauvette à tête noire, 13 au 18 sept., un mâle se nourrit des fruits d'une ronce. — Rouge-queue titys, mi-oct., quelques ind. dans les vignes, juv. 1925; 21 oct., beau mâle, cimetière Auvernier. — Bergeronnette grise, nov. et déc., régulièrement 1 ou 2, rive du lac. — Berg. boarule, 15 déc., un couple, Auvernier. — Pipit spioncelle, déc., quelques ind. au bord du lac. — Alouette des champs, 4 oct., encore quelques-unes à Planeyse et aux Prés de Reuse; 18, une seule, près de Boudry. — Pinson commun, 4 oct., nombreux mâles, rive du lac, dans la R. — Ceni, 18 oct., vol d'une trentaine posés sur Chicorée sauvage et sur Roquette jaune ou Herbe puante (*Erucastrum obtusangulum*). — Chardonneret, 5 sept., cinq juv. posés sur fil et nourris par adultes; 9 et 21 oct., même famille mangeant les graines de *Centaurea Scabiosa*, *Senecio*, *Hieracium*, *Eupatorium cannabinum*, sur Planeyse; 4 nov., un petit vol vers Auvernier, dern. observ. — Linotte, 15 oct., vol d'une vingtaine, Boudry. — Pigeon ramier, 4 oct., à Reuse, 2 ramiers. — P. colombin, vol de 7, sur Planeyse, dir. vol S-S-O, 3 octobre. — Canard milouin, 20 nov., vers port Auvernier, 5 mâles, 2 femelles. — Can. milouinan, 30, 31 déc., un couple avec 5 foulques, port de Neuchâtel. — Can. morillon, 5 déc., de Serrières au port de l'Évole, une centaine, surtout des mâles. — Harle bièvre, 25 nov., deux mâles près Chez le Bart (Béroche). — Grèbe castagneux, en déc., 3 observ. d'un seul ind. entre Auvernier et les Ruaux. — Mouette rieuse, 30 déc., une seule rieuse, mettant capuchon brun, vers Évole.

 Vom Büchertisch — Bibliographie. 

Um eine möglichst schnelle Berichterstattung in dem „Der Ornithologische Beobachter“ zu erzielen, werden die Herren Verfasser und Verleger gebeten, über neue erschienene Werke dem Unterzeichneten frühzeitig Mitteilung zu machen, insbesondere von Aufsätzen in weniger verbreiteten Zeitschriften, besonders über die schweizerische Vogelfauna, Sonderabdrucke zu schicken. Bei selbständig erscheinenden Arbeiten ist Preisangabe erwünscht.

**Dr. Fritz Engelmann, Meine Lieblinge, die Falken.** 64 S., gross 8° mit 30 Abbildungen. Verlag J. NEUMANN, Neudamm 1925.

Ein jeder Ornithologe, ein jeder Vogelfreund wird immer wieder seine besondere Freude an den gewandten Falken haben. Bei ihnen lernt man auch nie aus. Das vorliegende hübsche, mit Begeisterung und Liebe geschriebene Büchlein wird die Freude an diesen Vögeln mehren helfen. Besonders wäre zu wünschen, dass es in die Hände aller Jäger gelangt.

**Dr. Curt Floericke, Naturgeschichtliche Plaudereien.** 270 S., 8°. Thüringer Verlagsanstalt, Jena 1925. Preis kart. Mk. 4.50.

Das auf gutem Papier schön gedruckte Bändchen enthält eine Auswahl Aufsätze des vortrefflichen Schilderers des Tierlebens. Ein Grossteil der Darstellungen ist ornithologischen Inhaltes. Das Werkchen ist ganz besonders auch als Lesestoff für ältere Schüler geeignet, denen es das Interesse und die Freude an der Natur und ihren Geschöpfen zu wecken vermag.

A. H.

Nachdruck von Originalarbeiten nur mit genauer Quellenangabe und Einwilligung der Verfasser gestattet. — Für den Inhalt der Aufsätze sind die Verfasser selbst verantwortlich.

La reproduction d'articles originaux n'est autorisée que moyennant le consentement de l'auteur et indication de provenance.

La rédaction laisse aux auteurs l'entière responsabilité de leurs articles.

Redaktion: **A. Hess** in **Bern**. — Prof. **A. Mathey-Dupraz** à **Colombier**.

Druck und Expedition von Zbinden & Hügin, Basel.